

Datenschutzhinweise

Informationspflichten nach Artikel 13, 14 und 21 DS-GVO

Turnerbund Beckhausen 1928 e. V., VR-Nr. 20377, Amtsgericht Gelsenkirchen, gesetzlich vertreten durch:
Gerd Huhn, Polsumer Str. 112, 45896 Gelsenkirchen

1) Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein seine Adresse, sein Geburtsdatum, Geschlecht, seine Telefonnummer, Email-Adresse, sein Passfoto und seine Bankverbindung auf.

Diese Informationen werden in dem vereinseigenem EDV-System des ersten und zweiten Vorsitzenden gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet.

Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Sonstige Informationen und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Verein grundsätzlich intern nur verarbeitet, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind (z.B.

Speicherung von Telefon- und Faxnummern E-Mailadressen, der Mitglieder) und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht.

2) Als Mitglied

verschiedener Sportverbände ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an diesen jeweils zuständigen Verbund zu melden. Übermittelt werden dabei Name, Geburtsdatum, Passfoto, Graduierung, Prüfungsdatum, Funktion im Verein, und Geschlecht.

3) Pressearbeit

Der Verein informiert die Tagespresse über Turnierergebnisse und besondere Ereignisse. Solche Informationen werden überdies auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht. Des Weiteren werden Bilder der Trainer und Gruppenhelfer mit personenbezogenen Daten und Bilder vom Training und Sportveranstaltungen auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht.

Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs unterbleiben in Bezug auf das widersprechende Mitglied weitere Veröffentlichungen. Personenbezogene Daten des widersprechenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins entfernt. Der Verein benachrichtigt den jeweils zuständigen Verbund von dem Widerspruch des Mitglieds.

4) Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder

Der Vorstand macht besondere Ereignisse des Vereinslebens, insbesondere die Durchführung und die Ergebnisse von Turnieren sowie Feierlichkeiten am schwarzen Brett des Vereins bekannt. Dabei können personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht werden. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung am schwarzen Brett.

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

5) Beim Austritt werden Name, Adresse und Geburtsjahr des Mitglieds spätestens nach zwei Jahren aus der Mitgliederliste gelöscht. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt."

6) Der betroffenen Person stehen die nachfolgenden Rechte zu:

Das Mitglied hat jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck seiner gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Es hat außerdem das Recht, die Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten zu verlangen. Des Weiteren steht jedem Mitglied ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit der ausdrücklichen Einwilligung des Mitglieds möglich. Eine bereits erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dazu reicht eine förmliche Mitteilung per Email an den Verein. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Das Mitglied hat ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, etwa der zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211 / 38424-0, poststelle@ldi.nrw.de .

7) Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.